Case study

PROGLOVE

MIT PROGLOVE OPTIMIERT DIE FLASCHENPOST DIE KOMMISSIONIERUNG, EINLAGERUNG UND KONTROLLPROZESSE

Branche

Einzelhandel

ProGlove Lösung

MARK 2 (standard range)
ProGlove INSIGHT Mobile

Einsatzgebiete

Kommissionierung,
Einlagerung, Kontrollprozesse

Seit 2020 im Einsatz

100 Prozent freie Hände

33 Standorte

0 Nahe 0 Fehlerquote

Zahlen

Ergebnisse

- Komplettes Ablösen der stationären Arbeitsplätze
- Maßgebliche Unterstützung für das Lieferversprechen innerhalb von 120 Minuten
- Signifikante Produktivitätsverbesserung
- Minimierung der Fehlerquote innerhalb des Kommissionier-Prozesses
- Wesentliche Zeitersparnis und Arbeitserleichterungen
- Einfache Prozessintegration dank ProGlove INSIGHT Mobile

„Die Zusammenarbeit mit dem ProGlove-Team war von Anfang an sehr lösungsorientiert. Durch den Einsatz der ProGlove Handschuhscanner erzielen wir eine erhebliche Zeitersparnis und eine generelle Arbeitserleichterung.“

Niklas Plath

Co-CEO der flaschenpost

Über flaschenpost

Zusammenfassung

Die ProGlove Handschuhscanner werden in allen Lagerstandorten des Online-Supermarktes flaschenpost eingesetzt. Bei der Einführung ging es der flaschenpost vor allem darum, statische Arbeitsplätze mit fest installiertem Barcode Scanner durch den ProGlove zu ersetzen und die stationären Arbeitsplätze komplett abzulösen. Dadurch konnte die flaschenpost mehr Flexibilität und eine höhere Qualität in der Kommissionierung generieren.

Herausforderungen bei der flaschenpost

Die flaschenpost differenziert sich im Wettbewerb insbesondere durch ihr Lieferversprechen. Dieses garantiert den Kund:innen die Lieferung des gesamten Wocheneinkaufs innerhalb von 120 Minuten. Dieses Kernversprechen wollte die flaschenpost mit einer neuen Scannerlösung absichern. Dazu mussten alle Prozesse zwischen der Online-Bestellung und der Zustellung möglichst dynamisch und effizient umgesetzt werden.

Hinzu kam die Erweiterung des Sortiments um Lebensmittel. Dadurch wurden die logistischen Prozesse in den Lagerstandorten deutlich komplexer. Für die Lagerung der Lebensmittel wurden rund 2.000 Meter Regal- und Kühlmöbel in die Logistikhallen integriert. Damit die Kommissionierung trotz der zusätzlichen Wege innerhalb eines bestimmten Zeitfensters erfolgen konnte, mussten die Abläufe der reinen Getränkelogistik überdacht und optimiert werden.

Aus diesem Grund wollte die flaschenpost die bestehenden stationären Scanner-Arbeitsplätze durch einen flexibleren Ansatz ersetzen.

Die **flaschenpost** ist einer der führenden Online-Supermärkte Deutschlands. Das in Münster ansässige und 2016 gegründete Unternehmen liefert den gesamten Wocheneinkauf innerhalb von 120 Minuten bis zur Wohnungstür oder ins Büro. In mehr als 200 Städten und nahezu allen Metropolregionen Deutschlands profitieren Kund:innen von der Logistik- und Technologieexpertise der **flaschenpost**. Seit 2020 ist die flaschenpost Teil der Oetker-Gruppe.

Case study

Im Zuge der Einführung eines eigenen Kommissioniersystems sondierte die flaschenpost den Markt und stieß dabei 2020 auf ProGlove. Die Wearable Scanner des Münchner Unternehmens entsprachen genau dem Ziel des Online-Versandhändlers, statische Arbeitsplätze abzuschaffen, um dynamischere Prozesse zu ermöglichen. Außerdem hatten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei ihrer Arbeit stets die Hände frei. Deshalb entschieden sich die Verantwortlichen für ProGlove.

ProGlove ist an allen

33

Lagerstandorten der
flaschenpost
im Einsatz

Heute ist der MARK 2 des Wearable-Tech-Pioniers in allen 33 Lagerstandorten der flaschenpost im Einsatz. Zu den Anwendungen zählen insbesondere die Kommissionierung sowie teilweise die Einlagerung, aber auch für Kontrollprozesse nutzt die flaschenpost die Scannerlösung von ProGlove. ProGlove zeichnet sich durch eine sehr robuste Hardware aus und konnte problemlos in die flaschenpost-Systeme integriert werden. Besonders hervorzuheben ist die einfache Bluetooth-Schnittstelle mit der ProGlove INSIGHT Mobile App, um den Scanner in die bestehenden Prozesse einzubinden. Dadurch konnten statische Arbeitsplätze ersetzt werden.

Darüber hinaus ließ sich so die Flexibilität erhöhen und die Kommissionierqualität deutlich verbessern. Gleichzeitig wurde mit der Einführung von ProGlove auch ein QualityGate an der Palette installiert. Damit konnte die Fehlerquote bei der Kommissionierung nahezu eliminiert werden. Aber auch die Resonanz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter war durchweg positiv. Denn für sie bedeutet der Wearable Scanner eine enorme Arbeitserleichterung, weil sie bei der Arbeit beide Hände frei haben.

Entsprechend positiv fällt das Fazit von Niklas Plath, Co-CEO der flaschenpost aus: „Die Zusammenarbeit mit dem ProGlove-Team war von Anfang an sehr lösungsorientiert. Durch den Einsatz der ProGlove Handschuhscanner erzielen wir eine erhebliche Zeitersparnis und eine generelle Arbeitserleichterung.“

PROGLOVE